

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS ZUM 30. JUNI 2026

ELECTRICS/ELECTRONICS ·
SERVICES · CONSUMABLES

2 0 2 6

Turbon AG Konzern – Gewinn- und Verlustrechnung

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2026

	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025
	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Umsatzerlöse	24.635	26.448
Herstellungskosten des Umsatzes	-19.986	-20.826
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.649	5.622
Vertriebskosten	-2.256	-2.429
Allgemeine Verwaltungskosten	-2.575	-3.211
Sonstige betriebliche Erträge	514	151
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-364	-321
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	-32	-188
Finanzertrag	4	8
Finanzaufwand	-79	-160
Finanzergebnis (netto)	-75	-152
Ergebnis vor Steuern (EBT)	-107	-340
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-92	-275
Ergebnis nach Steuern	-199	-615
Zurechnung des Ergebnisses an die	-199	-615
- Aktionäre der Turbon AG (Konzernjahresfehlbetrag)	-428	-490
- Anteile anderer Gesellschafter	229	-125
Ergebnis je Aktie (in Euro)(unverwässert und verwässert)	-0,13	-0,15

Turbon AG Konzern – Gesamtergebnisrechnung

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2026

	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025
	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Ergebnis nach Steuern	-199	-615
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste	-7	-18
Latente Steuern	0	0
Posten, die später nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	-7	-18
Effektiver Teil der Gewinne und Verluste aus Sicherungsinstrumenten bei der Absicherung von Zahlungsströmen	0	0
Latente Steuern	0	0
Gewinne und Verluste aus der Umrechnung des Abschlusses eines ausländischen Geschäftsbetriebes	399	-1.138
davon Veränderung der unrealisierten Gewinne und Verluste	0	0
davon realisierte Gewinne und Verluste	0	0
Posten, die in den Gewinn oder Verlust umgegliedert wurden oder später in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden, sofern bestimmte Bedingungen erfüllt sind	399	-1.138
Direkt im Eigenkapital erfasstes sonstiges Ergebnis	392	-1.156
Gesamtergebnis	193	-1.771
Zurechnung des Gesamtergebnisses an die	193	-1.771
- Aktionäre der Turbon AG	-36	-1.646
- Anteile anderer Gesellschafter	229	-125

Turbon AG Konzern – Bilanz

ZUM 30. JUNI 2026

AKTIVA	30.06.2026	31.12.2025
	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	1.006	1.132
Nutzungsrechte	1.120	1.591
Sachanlagen	10.657	9.855
Sonstige Ausleihungen	25	0
Sonstige Vermögenswerte	0	86
	12.810	12.664
 Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	6.001	6.149
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.931	6.027
Sonstige Vermögenswerte	1.187	841
Ertragsteueransprüche	130	64
Flüssige Mittel	2.292	4.943
	16.541	18.024
	29.351	30.688

PASSIVA	30.06.2026	31.12.2025
	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	10.333	10.333
Eigene Anteile	-33	-33
Kapitalrücklage	3.485	3.485
Gewinnrücklagen und Konzernergebnis	-1.985	-3.232
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	2.333	1.941
Anteile anderer Gesellschafter	3.229	5.023
	17.362	17.517
Langfristige Schulden		
Rückstellungen für Pensionen	2.652	2.724
Latente Steuern	140	140
Langfristige Rückstellungen	563	514
Finanzverbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	65	139
Sonstige Verbindlichkeiten	1.784	2.097
	5.204	5.614
Kurzfristige Schulden		
Steuerverbindlichkeiten	101	131
Kurzfristige Rückstellungen	747	726
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.538	4.585
Sonstige Verbindlichkeiten	2.402	2.115
	6.785	7.557
	29.351	30.688

Turbon AG

Konzern-Zwischenabschluss zum 30. Juni 2026

GESCHÄFTSVERLAUF

Der Turbon Konzern hat im ersten Halbjahr 2026 einen Umsatz von 24,6 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 26,4 Millionen Euro) und ein Ergebnis vor Steuern (EBT) in Höhe von minus 0,1 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: minus 0,3 Millionen Euro) erzielt. Damit bewegt sich der Umsatz trotz Ausscheidens der Berolina Schriftbild GmbH & Co. KG aus dem Konsolidierungskreis zum 30. April 2026 etwas oberhalb der im Geschäftsbericht 2025 angegebenen Umsatzprognose. Die Ergebnisprognose wurde zum Halbjahr nicht erreicht; der Aufbau des Geschäfts im Bereich der Casivaro GmbH (Verkauf und Installation von Photovoltaikanlagen, Speicherlösungen, Wärmepumpen und Klimaanlage im Privatkundenbereich) verlief langsamer als noch bei Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2025 Ende April 2026 angenommen, zudem ergaben sich in Bezug auf die Aktivitäten unserer Tochtergesellschaft in Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, infolge des Konflikts im Nahen Osten höhere Aufwendungen insbesondere für Transporte, die sich ergebnismindernd niedergeschlagen haben.

GESCHÄFTSVERLAUF SEGMENTE

Turbon.E/E

Im Segment Turbon.E/E sehen wir mittlerweile bei einigen Kunden wieder deutlich höhere Bedarfe als in den Vorjahren. Des Weiteren konnten wir aufgrund der intensivierten Vertriebsbemühungen in den letzten Wochen und Monaten neue Kunden hinzugewinnen, mit denen wir zukünftig teils deutliche Umsätze planen. Im ersten Halbjahr 2026 haben neu gewonnene Kunden noch nicht wesentlich zum Umsatz beigetragen. Die Umsätze im ersten Halbjahr 2026 betrugen 9,2 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 14,4 Millionen Euro). Dabei ist zu berücksichtigen, dass seit Ende Juli 2025 insbesondere die SE-TEC GmbH, Magdeburg, nicht mehr Teil des Konsolidierungskreises ist. Das Ergebnis vor Steuern betrug im Segment Turbon.E/E minus 0,2 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: minus 0,2 Millionen Euro). Dabei schlägt sich nieder, dass insbesondere am dem Standort für Electronic Manufacturing Services in Oltenita, Rumänien, zunächst noch Aufbauarbeit geleistet werden musste.

Im Segment Turbon.E/E wird der weitaus größte Teil des Umsatzes im deutschsprachigen Markt und insbesondere in Deutschland erzielt. Nach Zahlen des ZVEI e.V., dem Zentralverband der Elektro- und Digitalindustrie, ist die reale Produktion im Zeitraum Januar bis Juni 2026 marginal um 0,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr gewachsen.¹ Laut Angaben des ZVEI e.V. betrug die Kapazitätsauslastung im zweiten Quartal 2026 79,6 Prozent und ist damit gegenüber dem Vorjahreswert etwas angestiegen. Die wirtschaftliche Ausgangslage ist damit im Vergleich zu den Vorjahren etwas positiver. Unverändert sehen sich viele deutsche Hersteller einem gestiegen internationalen Konkurrenz- und Kostendruck ausgesetzt. Mit unseren Produktionsstätten in Osteuropa und seit ca. Ende des ersten Quartals 2026 für Kabelkonfektionierung auch in Thailand können wir diesen und weiteren potenziellen Kunden häufig attraktive Angebote machen. Im Bereich der Kabelkonfektionierung haben wir den Umsatz im ersten Halbjahr 2026 im Vergleich mit dem ersten Halbjahr 2025 um rd. ein Viertel steigern können. Die Etablierung von Kabelkonfektionsaktivitäten an unserem Produktionsstandort in Thailand verläuft inhaltlich im Wesentlichen plangemäß. Die Ertragssituation ist derzeit von infolge des Konflikts im Nahen Osten signifikant gestiegenen Kosten für Luft- und Seefracht negativ beeinflusst.

Im Bereich der Electronic Manufacturing Services hingegen haben wir wegen des Entfalls der Umsätze insbesondere der SE-TEC GmbH deutliche geringere Umsätze als im Vorjahr erzielt. Die Auflösung unserer Partnerschaft im Bereich Electronic Manufacturing Services zu Ende Juli 2025 haben wir zum Anlass genommen, den Vertrieb weiter zu fokussieren und zu konsolidieren. Während alle operativen Gesellschaften im Segment Turbon.E/E weiterhin eigenständig am Markt agieren und Kunden für die von ihnen angebotenen Leistungen suchen, haben wir sämtliche Leistungen der operativen Gesellschaften im Segment Turbon.E/E (Kabelkonfektionierung, Electronic Manufacturing Services und Assemblierung) unter dem Dach der Turbon Industrial Solutions GmbH zusammengeführt und sehen, dass wir mit dieser Ansprache neue Kundengruppen insbesondere im Bereich Geräte- und Schaltschrankbau gewinnen konnten.

Die Beschaffungsmärkte für elektronische Vormaterialien haben sich im ersten Halbjahr 2026 deutlich verschlechtert. Zwei Entwicklungen wirken dabei zusammen: der seit Ende Februar 2026 bestehende Konflikt im Nahen Osten und der weltweite Ausbau der Infrastruktur für Künstliche Intelligenz ("KI"). Bei unbestückten Leiterplatten schlagen sich infolge des Konflikts im Nahen Osten eingetretene Engpässe bei erdölbasierten Vorprodukten wie Epoxidharzen und deutlich höhere Transportkosten nieder. Hinzu kommt, dass Leiterplattenhersteller, vor allem in Asien, Kapazitäten in margenstärkere Produkte für KI-Server verlagern. Für Standardleiterplatten, wie wir sie überwiegend beziehen,

¹ ZVEI e.V., Die deutsche Elektro- und Digitalindustrie - Daten, Zahlen und Fakten, September 2026
(https://www.zvei.org/fileadmin/user_upload/Presse_und_Medien/Publikationen/Regelmaessige_Publikationen/Daten_Zahlen_und_Fakten/Die_deutsche_Elektroindustrie_Daten_Zahlen_Fakten/Faktenblatt-September-2026.pdf)

bedeutet das steigende Preise, längere Lieferzeiten und eine geringere Bereitschaft von Lieferanten, kleinere Losgrößen zu bedienen. Bei Halbleitern bindet die KI-Nachfrage Fertigungskapazitäten. Besonders betroffen sind Speicherbausteine, bei denen Hersteller ihre Kapazitäten auf Hochleistungsprodukte für Rechenzentren ausrichten. Die Folgen sind Preiserhöhungen, Zuteilungen und längere Lieferzeiten. Es wird davon ausgegangen, dass die Knappheit bis mindestens 2027 anhalten wird. Wir begegnen dieser Lage mit vorausschauender Materialdisposition, der Sicherung von Kapazitäten bei Lieferanten, der Qualifizierung alternativer Bauteile und Lieferquellen sowie – soweit vertraglich möglich – der Weitergabe von Preissteigerungen an unsere Kunden. Wir gehen davon aus, dass die Verfügbarkeit und die Preisentwicklung dieser Materialien auch im zweiten Halbjahr 2026 Umsatz und Ergebnis, insbesondere im Segment Turbon.E/E, beeinflussen werden.

Turbon.Consumables

Im Segment Turbon.Consumables betrug der Umsatz im ersten Halbjahr 2026 11,6 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 8,3 Millionen Euro). Damit konnten wir trotz des seit Ende Februar 2026 bestehenden regionalen Konflikts unser Geschäft deutlich ausbauen. Die Umsatzsteigerung geht zum Teil auf die Gewinnung neuer Kunden im Bereich unseres angestammten Geschäfts, insbesondere mit Papierrollen, zurück, zu einem nennenswerten Teil allerdings auch auf den Verkauf von POS-Terminals und Zubehör. Das Ergebnis vor Steuern im Segment Turbon.Consumables blieb mit 0,7 Millionen Euro unverändert zum Vorjahresvergleichszeitraum (erstes Halbjahr 2025: 0,7 Millionen Euro), was in erster Linie auf infolge des regionalen Konflikts deutlich gestiegene Transportkosten zurückzuführen ist.

Seit Ende Februar 2026 ist der für die Wiederbeschaffung von Rohmaterialien für unsere Produktion in Jebel Ali, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, wichtige Seetransportweg, Straße von Hormus, praktisch blockiert. Wir haben alternative Routen etabliert und streuen zur Verminderung von Risiken über verschiedene Häfen. Ungeachtet dessen ist die Wiederbeschaffung derzeit weniger planbar und verlässlicher als vor dem Ausbruch des Konflikts. Bislang haben wir unsere Kunden so beliefern können, dass sie ihre Bedarfe decken konnten. Aus einem bislang fernliegenden Wiederbeschaffungsrisiko ist allerdings zwischenzeitlich ein greifbares Risiko geworden. Die Strategie, die Diversifikation angebotener Produkte voranzutreiben, zeigt weitere Erfolge: Im zweiten Quartal 2026 konnten wir mit einem neuen Kunden ein größervolumiges Geschäft über POS-Terminals akquirieren und teilweise abwickeln; teilweise fällt die Abwicklung in die zweite Jahreshälfte.

Turbon.Services

Im Segment Turbon.Services fiel der Umsatz im ersten Halbjahr 2026 mit 3,8 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr höher aus (erstes Halbjahr 2025: 3,6 Millionen Euro). Das Ergebnis vor Steuern im Segment Turbon.Services lag bei 0,4 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: minus 0,1 Millionen Euro). Maßgeblichen Einfluss auf den Umsatz und das Ergebnis vor Steuern hatte ein größervolumiges Geschäft in den Vereinigten Staaten von Amerika. Das Managed Print Services Geschäft in Deutschland blieb abermals hinter den ohnehin geringen Erwartungen zurück. Anpassungen der Geschäftsstrategie konnten wir mit unserem (ehemaligen) Partner nicht vereinbaren. Vor diesem Hintergrund erfolgte zum 30. April 2026 der Verkauf unseres 51-prozentigen Anteils an der Berolina Schriftbild GmbH & Co. KG an unseren (ehemaligen) Partner. Im Segment Turbon.Services erfassen wir auch die Aktivitäten der Casivaro GmbH, deren Geschäftstätigkeit in dem Verkauf und der Installation von Photovoltaikanlagen, Speicherlösungen, Wärmepumpen und Klimaanlage im Privatkundenbereich besteht. Diese Aktivitäten sind für uns neu. Wir hatten im ersten Halbjahr mit geringen Einflüssen auf den Umsatz des Konzerns geplant. Die Umsätze haben sich verzögert.

Holding und Sonstige

Im Segment Holding & Sonstige betrug der Umsatz im ersten Halbjahr 2026 51 Tausend Euro (erstes Halbjahr 2025: 19 Tausend Euro). Das Ergebnis vor Steuern im Segment Holding & Sonstige betrug im ersten Halbjahr 2026 minus 0,9 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: minus 0,7 Millionen Euro). Die Turbon AG erzielt plangemäß als Holding-Gesellschaft keine wesentlichen Außenumsätze. Sie finanziert sich durch die Erbringung von Dienstleistungen an Tochterunternehmen, die Vermietung von Immobilien an Tochterunternehmen, Zinsen und Gewinnausschüttungen.

ERTRAGSLAGE

Der Umsatz des Turbon Konzerns im ersten Halbjahr 2026 betrug 24,6 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 26,4 Millionen Euro).

Die Bruttomarge betrug 18,9 % (erstes Halbjahr 2025: 21,3 %).

Die Vertriebskosten sanken im ersten Halbjahr 2026 um 0,1 Millionen Euro auf 2,3 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 2,4 Millionen Euro). Ebenso sind die allgemeinen Verwaltungskosten im ersten Halbjahr 2026 um 0,6 Millionen Euro auf 2,6 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 3,2 Millionen Euro) gesunken.

Die sonstigen betrieblichen Erträge lagen im ersten Halbjahr 2026 bei 0,5 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 0,2 Millionen Euro).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betrugen 0,4 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 0,3 Millionen Euro).

Das Finanzergebnis betrug im Vergleich vom Vorjahr unverändert minus 0,1 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: minus 0,1 Millionen Euro). Das Finanzergebnis resultiert im Wesentlichen aus Zinszahlungen für Darlehen, andere Finanzverbindlichkeiten und Pensionsverpflichtungen.

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (Earnings before Interest and Taxes - EBIT) lag im ersten Halbjahr bei minus 32 Tausend Euro (erstes Halbjahr 2025: minus 0,2 Millionen Euro), das Ergebnis vor Steuern (EBT) lag bei minus 0,1 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: minus 0,3 Millionen Euro) und das Konzernergebnis nach Steuern im ersten Halbjahr 2026 betrug minus 0,2 Millionen Euro nach minus 0,6 Millionen Euro im Vorjahreszeitraum.

VERMÖGENSLAGE

Im Detail stellt sich die Vermögenslage des Konzerns zum 30.06.2026 wie folgt dar:

Die langfristigen Vermögenswerte waren zum 30.06.2026 (12,8 Millionen Euro) gegenüber dem Stand zum 31.12.2025 (12,7 Millionen Euro) nahezu unverändert. Von den Sachanlagen in Höhe von 10,7 Millionen Euro (31.12.2025: 9,9 Millionen Euro) entfallen 5,8 Millionen Euro (31.12.2025: 5,7 Millionen Euro) auf Immobilien.

Das Vorratsvermögen am 30.06.2026 betrug 6,0 Millionen Euro und lag damit um 0,1 Millionen Euro unter dem Wert am 31.12.2025. Hiervon entfielen 4,3 Millionen Euro auf das Segment Turbon.E/E (31.12.2025: 3,7 Millionen Euro), auf das Segment Turbon.Consumables entfielen 1,7 Millionen Euro (31.12.2025: 2,3 Millionen Euro) und 38 Tausend Euro auf das Segment Turbon.Services (31.12.2025: 0,1 Millionen Euro).

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen lagen am 30.06.2026 mit 6,9 Millionen Euro um 0,9 Millionen Euro über dem Vergleichswert am 31.12.2025 (6,0 Millionen Euro).

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte erhöhten sich zum 30.06.2026 um 0,3 Millionen Euro auf 1,2 Millionen Euro (31.12.2025: 0,9 Millionen Euro). Die kurzfristigen Vermögenswerte setzen sich im Wesentlichen zusammen aus einem Überschuss in Höhe von 0,4 Millionen Euro der Vermögenswerte des Pensions Scheme unserer Tochtergesellschaft Keytec (GB) Ltd. über die errechneten Pensionsverbindlichkeiten und aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 0,5 Millionen Euro, von denen 0,4 Millionen Euro auf unsere Tochtergesellschaft Interactive Printer Solutions FZCO entfallen und in der Region übliche Vorauszahlungen aller Art sind.

Die flüssigen Mittel betrugen am 30.06.2026 2,3 Millionen Euro (31.12.2025: 4,9 Millionen Euro). Unsere Tochtergesellschaft Interactive Printer Solutions FZCO, Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, war gezwungen, in erheblichem Umfang Vorkasse für zu lieferndes Rohmaterial zu leisten. Mittlerweile findet die Belieferung wieder mit Zahlungszielen statt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betrugen am 30.06.2026 0,1 Millionen Euro (31.12.2025: 0,1 Millionen Euro).

Am 30.06.2026 betrug das Eigenkapital 17,4 Millionen Euro und lag damit um 0,1 Millionen Euro unter dem Wert am 31.12.2025 (17,5 Millionen Euro). Davon entfallen 14,2 Millionen Euro auf die Aktionäre der Turbon AG und 3,2 Millionen Euro auf die Anteile anderer Gesellschafter, die sich von 5,0 Millionen Euro am 31.12.2025 auf 3,2 Millionen Euro am 30.06.2026 verringert haben. Die Verringerung ergibt sich zum einen als Folge der Veräußerung unseres Mehrheitsanteils an der Berolina Schriftbild GmbH & Co. KG zum 30. April 2026. Zum anderen haben wir im Rahmen der Erstellung dieses Zwischenabschlusses zum 30.06.2026 nach den Entkonsolidierungsvorgängen der vergangenen zwölf Monate den Anteil anderer Gesellschafter am Konzerneigenkapital überprüft und neu ermittelt. Daraus ergibt sich eine Verschiebung innerhalb des Konzerneigenkapitals von den Anteilen anderer Gesellschafter zu den Turbon-Aktionären. Das Konzerneigenkapital in seiner Gesamthöhe sowie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Übrigen sind von der Korrektur nicht betroffen. Die Eigenkapitalquote zum 30.06.2026 ist leicht auf 59,2 % gestiegen (31.12.2025: 57,1 %).

Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen bestanden zum 30.06.2026 nicht.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sanken von 4,6 Millionen Euro am 31.12.2025 auf 3,5 Millionen Euro am 30.06.2026.

Die sonstigen Verbindlichkeiten betrugen am 30.06.2026 unverändert 4,2 Millionen Euro (4,2 Millionen Euro am 31.12.2025). Darin enthalten sind Verpflichtungen aus Mietverhältnissen (Leasingverbindlichkeiten im Sinne von IFRS 16) in Höhe von 1,2 Millionen Euro (31.12.2025: 1,6 Millionen Euro) sowie der langfristige Anteil aus der Verpflichtung der Turbon USA Inc. gegenüber dem Gewerkschafts-Pensions-Fonds (Multi-Employer-Union-Plan) in den USA in Höhe von 1,4 Millionen USD.

Die passiven latenten Steuern betrugen am 30.06.2026 unverändert 0,1 Millionen Euro (31.12.2025: 0,1 Millionen Euro).

FINANZLAGE

Der Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit lag im ersten Halbjahr 2026 bei minus 0,7 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: 0,2 Millionen Euro).

Der Cash-Flow aus Investitionstätigkeit lag bei minus 1,5 Millionen Euro (erstes Halbjahr 2025: minus 0,3 Millionen Euro).

Der Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit zeigte einen Mittelabfluss von 0,5 Millionen Euro. Hierin enthalten sind die Tilgungen von Finanzverbindlichkeiten in Höhe von insgesamt 0,1 Millionen Euro.

Der Finanzmittelfond am Ende der Periode lag bei 2,3 Millionen Euro (31.12.2025 4,9 Millionen Euro).

MITARBEITER

Der Turbon Konzern beschäftigte zum Stichtag 360 Mitarbeiter (30.06.2025: 485 Mitarbeiter; 31.12.2025: 393 Mitarbeiter).

CHANCEN UND RISIKEN

Wesentliche Chancen und Risiken für die voraussichtliche Entwicklung des Turbon-Konzerns sind im Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2025 beschrieben. Im Rahmen der dort dargestellten fortlaufenden systematischen Erfassung und Steuerung von Risiken durch unser Risikomanagement sind auch weiterhin keine Risiken erkennbar, welche für sich genommen oder in ihrer Gesamtheit eine Bestandsgefährdung für den Konzern bedeuten könnten.

AUSBLICK

Im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2025 haben wir den Umsatz im Geschäftsjahr 2026 mit rund 47 Millionen Euro und ein Ergebnis vor Steuern von rund 1 Million Euro prognostiziert. Bei der Prognose haben wir seinerzeit unterstellt, dass der Konflikt im Nahen Osten verhältnismäßig schnell beendet sein würde und die durch den Konflikt eingetretenen Steigerungen der Preise für Transport und Energie auf das vorherige Niveau zurückfallen. Tatsächlich dauert der Konflikt im Nahen Osten an. Teilweise sind die Preise im Verhältnis zur Situation bei Abgabe der Prognose Ende April 2026 weiter gestiegen. Wir können nicht in allen Fällen die Preissteigerungen weitergeben, so dass sich Ergebnisbelastungen ergeben. Wir halten an der im Geschäftsbericht zum 31. Dezember 2025 gegebenen Umsatzprognose fest. Wir gehen derzeit davon aus, dass wir die Prognose für das Ergebnis vor Steuern nicht erreichen werden.

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERnde ANHANGANGABEN ZUM KONZERN-ZWISCHENABSCHLUSS DER TURBON AG ZUM 30. JUNI 2026

DAS BERICHTSUNTERNEHMEN

Die Geschäftstätigkeit der Beteiligungen der Turbon AG verteilt sich nach Abschluss der Transformationsphase im Wesentlichen auf drei Segmente.

Im Segment Turbon.Electrics/Electronics (Turbon.E/E) sind alle Aktivitäten zusammengefasst, die die Entwicklung und Herstellung von elektrischen und elektronischen Baugruppen (Electronic Manufacturing Services – EMS), Kabeln und Kabelbäumen sowie Geräten und Assembly (das Montieren verschiedener Komponenten zu einem Fertig- oder Vorprodukt) zum Gegenstand haben. Zurzeit ist die Turbon AG teils direkt, teils über Zwischenholdings an verschiedenen Unternehmen beteiligt, die im Bereich der Kabelkonfektionierung in der Tschechischen Republik und Rumänien und seit Jüngstem in Thailand, im Bereich der Electronic Manufacturing Services in Deutschland und in Rumänien sowie im Bereich Assembly in Rumänien und Thailand tätig sind. Die Aktivitäten mit Bezug zur Wiederaufbereitung von gebrauchten Toner Cartridges und ihrem Vertrieb haben wir dem Bereich Turbon.E/E zugewiesen. Die Wiederaufbereitung von Toner Cartridges ist ein Anwendungsfall von Assembly-Aktivitäten, die wir nun in Zusammenhang mit anderen Dienstleistungen aus dem Bereich Turbon.E/E und unabhängig davon Dritten anbieten. Dabei machen wir uns die langjährigen Erfahrungen aus der Wiederaufbereitung von immer komplexer gewordenen Toner Cartridges zunutze. Die Kundenstruktur im Segment Turbon.E/E ist diversifiziert und erstreckt sich über unterschiedliche Branchen und Regionen. Hauptmärkte sind Europa und die Vereinigten Staaten von Amerika; einen geringeren Teil der Umsätze im Bereich Turbon.E/E erzielen wir auch mit Kunden im Nahen Osten und einzelnen Ländern Afrikas.

Im Segment Turbon.Consumables haben wir die Aktivitäten unserer Gesellschaften im Nahen Osten zusammengefasst. In Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, verarbeiten wir Rohmaterialien zu bedruckten und unbedruckten Papierprodukten (wie etwa Kassenrollen, Rollen für POS Terminals, Eintrittskarten), stellen Papierprodukte mit besonderen Sicherheitsanforderungen (wie z.B. Scheckbücher) her. Über die selbst produzierten Produkte hinaus vertreiben wir mittlerweile ein breites Sortiment nicht von uns hergestellter Produkte und haben uns insbesondere bei grenzüberschreitend tätigen Kunden in Richtung "Single Source Supplier" im hochregulierten Nahen Osten etabliert. Die starke Präsenz in den meisten Regionen des Nahen Ostens macht uns zunehmend auch zu einem interessanten Ansprechpartner für den Vertrieb von

Produkten für solche Hersteller, die aufgrund der in der Region bestehenden hohen regulatorischen Anforderungen keine eigene Struktur aufbauen aber gleichwohl ihre Produkte in der dynamisch wachsenden arabischen Welt vertreiben möchten. Die Kundenstruktur ist diversifiziert und reicht von Banken und Finanzinstitutionen über große Restaurant- und Kaffeehausketten sowie große Retailer bis zu spezialisierten Wiederverkäufern. Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich geografisch auf den arabischen Raum sowie einzelne Länder Afrikas (insbesondere Ägypten und Südafrika) und Südasiens.

Die Geschäftstätigkeit der im Segment Turbon.Services zusammengefassten Gesellschaften bezieht sich derzeit in erster Linie auf die Zurverfügungstellung von Druckern und Druckerverbrauchsmaterialien sowie die Erbringung von Dienstleistungen rund um Drucker (sog. Managed Print Services) und die Beratung bei der Optimierung von Geschäftsabläufen in Unternehmen durch stärkere Nutzung von Softwarelösungen. Seit Neuestem bieten wir in Deutschland über die Casivaro GmbH auch den Verkauf und die Installation von Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen im Privatkundenbereich an. Die Geschäftstätigkeit konzentriert sich geografisch auf Europa und insbesondere Deutschland sowie Nordamerika. In Deutschland ist die Kundenstruktur mittelständisch bzw. im Tätigkeitsbereich der Casivaro GmbH durch Privatkunden geprägt, während wir in Nordamerika ausschließlich Großkunden bedienen.

Im Segment Holding und Sonstige werden alle Erträge und Aufwendungen aus Tätigkeiten der Holding sowie aus den Aktivitäten von Tochtergesellschaften (z.B. Vermietung) zusammengefasst, die nicht den Segmenten Turbon.E/E, Turbon.Consumables oder Turbon.Services zugeordnet sind.

In der Konzernstruktur agieren sogenannte Cash Generating Units (CGUs) als einzelne Unternehmen oder im kleineren Verbund nebeneinander und, soweit möglich und sinnvoll, unabhängig voneinander. Wo es wirtschaftlich sinnvoll ist, werden Ressourcen und Standorte auch weiterhin CGU- und teilweise auch segmentübergreifend genutzt.

Die Turbon AG fungiert dabei als Holding des Turbon Konzerns. Ihre wesentlichen Aufgaben umfassen vor allem die Auswahl der Beteiligungen (CGUs) sowie deren Steuerung und Koordination auf Basis eines detaillierten und zeitnah verfügbaren Reportings/Controllings.

Die Turbon AG ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Essen (HRB 15780) eingetragen. Sitz der Gesellschaft ist Hattingen. Die Anschrift lautet: Turbon AG, Zum Ludwigstal 14 - 16, 45527 Hattingen, Deutschland.

Die Aktie der Turbon AG ist am regulierten Markt der Börse Düsseldorf notiert.

ALLGEMEINE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der vorliegende Zwischenabschluss zum 30.06.2026 der Turbon AG ist in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 in verkürzter Form und in Anwendung von §§ 315 und 315a HGB nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag gültigen und von der Europäischen Union anerkannten International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB), London, sowie den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt worden. Es werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewendet wie im Konzernabschluss der Turbon AG für das Geschäftsjahr 2025.

Alle zum 30.06.2026 verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) wurden zugrunde gelegt.

Der Zwischenabschluss wird vom Konzernabschlussprüfer weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Sämtliche Beträge werden in Tausend Euro angegeben, soweit nicht besonders darauf hingewiesen wird.

Rundungen können in Einzelfällen dazu führen, dass sich Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe aufaddieren und dass sich Prozentangaben nicht exakt aus den dargestellten Werten ergeben.

BERICHTSPFLICHTIGE SACHVERHALTE

In der Zwischenberichtsperiode haben sich keine weiteren, nicht bereits beschriebenen Sachverhalte ereignet, die Vermögenswerte, Schulden, Eigenkapital, Periodenergebnis oder Cash-Flows beeinflusst haben und aufgrund ihrer Art, ihres Ausmaßes oder ihrer Häufigkeit ungewöhnlich sind.

ÄNDERUNG VON SCHÄTZUNGEN

Soweit im Rahmen der Zwischenberichtserstattung Schätzungen vorgenommen wurden, bleiben diese grundsätzlich in der Methodik innerhalb des Geschäftsjahres und im Geschäftsjahresvergleich unverändert.

SCHULDVERSCHREIBUNGEN UND EIGENKAPITALTITEL

In der Berichtsperiode wurden keine Emissionen, Rückkäufe oder Rückzahlungen getätigt, weder bei Schuldverschreibungen noch bei sonstigen Eigenkapitaltiteln.

GEZAHLTE DIVIDENDEN

In der Berichtsperiode wurde keine Dividende ausgeschüttet.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH ENDE DER ZWISCHENBERICHTSPERIODE

Wesentliche, zu berichtende Ereignisse nach dem Ende der Zwischenberichtsperiode (30.06.2026) bestehen nicht.

HAFTUNGSVERHÄLTNISSE UND SONSTIGE FINANZIELLE VERPFLICHTUNGEN

Im Februar 2021 haben wir die Streitigkeit mit der englischen Aufsichtsbehörde The Pensions Regulator sowie dem Verwalter (Trustee) des Pensions Scheme der Keytec (GB) Ltd. durch Abschluss einer Vereinbarung beigelegt. Keytec (GB) Ltd. hat sich verpflichtet, Zahlungen (so genannte deficit repair contributions) in Höhe von insgesamt 1,8 Millionen GBP (nachrichtlich etwa 2,0 Millionen Euro) über einen Zeitraum von zehn Jahren zu an den Pensions Scheme zum Ausgleich eines vermeintlich bestehenden Defizits zu leisten. Von diesem Betrag hat Keytec (GB) Ltd. im Geschäftsjahr 2021 bereits 0,7 Millionen GBP (nachrichtlich etwa 0,8 Millionen Euro) geleistet. Für die Verwaltung des Pensions Scheme hat sich Keytec (GB) Ltd. verpflichtet, jährlich 0,1 Millionen GBP (nachrichtlich etwa 0,1 Millionen Euro) zu zahlen. Die Turbon AG hat für die Zahlungsverpflichtungen der Keytec (GB) Ltd. eine Garantie bis zum Höchstbetrag von 4,0 Millionen GBP (nachrichtlich etwa 4,7 Millionen Euro) abgegeben. Im Gegenzug hat der Trustee bereits bestellte Sicherheiten und Covenants aufgegeben. Die Höhe der von Keytec (GB) Ltd. tatsächlich zu leistenden Zahlungen sind abhängig vom Ausgang einer turnusgemäß alle drei Jahre stattfindenden Bewertung der Vermögensgegenstände und der Schulden des Pensions Scheme. Die Bewertung der Vermögensgegenstände und der Schulden des Pensions Scheme erfolgte im Geschäftsjahr 2022. Eine neue Bewertung ist spätestens auf ein Datum im April 2025 vorzunehmen. Aus der Bewertung im Geschäftsjahr 2022 ergab sich, dass das Defizit bereits deutlich kleiner geworden ist, so dass bei gleichbleibender Höhe der zu leistenden Zahlungen nach derzeitigen Berechnungen die Zahlungsverpflichtungen bereits im Geschäftsjahr 2027 enden können.

ERGEBNIS JE AKTIE

Das Ergebnis je Aktie ist aus dem Konzernergebnis nach Steuern ermittelt, das auf die Anteile der Turbon Gesellschafter entfällt. Bei der Berechnung wird Bezug genommen auf die Zahl der durchschnittlich ausgegebenen Aktien (3.294.903 an beiden Stichtagen). Das unverwässerte Ergebnis je Aktie entspricht dem verwässerten Ergebnis je Aktie.

GESCHÄFTSVORFÄLLE MIT NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

In der nachfolgenden Tabelle wird die Gesamthöhe der Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Unternehmen und Personen im ersten Halbjahr 2026 sowie die zum 30. Juni 2026 bestehenden offenen Salden aus Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen gezeigt:

	Nahestehende Unternehmen		Nahestehende Personen	
	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Erbrachte Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0
Erhaltene Lieferungen und Leistungen	-65	-154	0	0

	Nahestehende Unternehmen		Nahestehende Personen	
	30.06.2026	30.06.2025	30.06.2026	30.06.2025
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Forderungen	0	0	25	0
Verbindlichkeiten	0	0	0	-1.362

VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Hattingen, 28. September 2026

Der Vorstand

Haftungsausschluss: Der Bericht enthält zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der Turbon AG. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunktes. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

Turbon AG Konzern – Eigenkapitalveränderungsrechnung

ZUM 30. JUNI 2026

	Kumuliertes sonstiges Ergebnis									
	Gezeichnetes Kapital	Eigene Anteile	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Versiche- rungsmathe- matische Gewinne und Verluste	Effektiver Teil der Gewinne und Verluste aus Sicherungs- instrumenten bei der Absicherung von Zahlungsströmen	Gewinne und Verluste aus der Umrechnung des Abschlusses eines ausländischen Geschäfts- betriebes	Anteile Turbon Gesell- schafter	Anteile andere Gesell- schafter	Eigenkapital
	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Stand 31. Dezember 2024	10.333	-33	3.485	532	837	0	2.844	17.998	8.643	26.641
Gesamtergebnis	0	0	0	-490	-18	0	-1.138	-1.646	-125	-1.771
sonstige Veränderungen	0	0	0	-10	0	0	0	-10	0	-10
Stand 30. Juni 2025	10.333	-33	3.485	32	819	0	1.706	16.342	8.518	24.860
Gesamtergebnis	0	0	0	-2.572	-485	0	-99	-3.156	201	-2.955
Dividende an andere Gesellschafter	0	0	0	-286	0	0	0	-286	0	-286
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	0	0	0	0	0	0	-4.059	-4.059
Mehrheitswahrende Aufstockung				-363	0	0	0	-363	363	0
sonstige Veränderungen	0	0	0	-43	0	0	0	-43	0	-43
Stand 31. Dezember 2025	10.333	-33	3.485	-3.232	334	0	1.607	12.494	5.023	17.517
Gesamtergebnis	0	0	0	-428	-7	0	399	-37	229	193
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	0	0	0	0	0	0	-342	-342
Anpassung Minderheiten	0	0	0	1.681	0	0	0	1.681	-1.681	0
sonstige Veränderungen	0	0	0	-6	0	0	0	-5	0	-6
Stand 30. Juni 2026	10.333	-33	3.485	-1.985	327	0	2.006	14.133	3.229	17.362

Turbon AG Konzern – Kapitalflussrechnung

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2026

	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025
	Tsd. Euro	Tsd. Euro
Konzernjahresüberschuss	-199	-615
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	987	1.405
Veränderung der Pensionsrückstellungen	-72	-12
Cash-Flow	716	778
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0	0
Ergebnis aus Sachanlageabgängen	0	-9
Veränderung der Vorräte	148	1.577
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-904	159
Veränderung anderer Aktiva	-328	-290
Veränderung der übrigen Rückstellungen	40	-75
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.047	-856
Veränderung anderer Passiva	363	-591
Sonstige zahlungsunwirksame Veränderungen	291	-543
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-743	150
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-14	-89
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen	99	10
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-1.551	-191
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-1.466	-270

	01.01. - 30.06.2026 Tsd. Euro	01.01. - 30.06.2025 Tsd. Euro
Tilgungen aus Leasing	-392	-385
Einzahlung aus der Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	0	0
Auszahlung aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-74	-259
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-466	-644
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-2.653	-764
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	2	-17
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	4.943	4.170
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.292	3.389
Im Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit enthalten:		
Mittelzuflüsse aus erhaltenen Zinsen	0	0
Mittelabflüsse aus gezahlten Zinsen	-22	-65
Mittelzuflüsse aus erhaltenen Ertragsteuern	0	0
Mittelabflüsse aus gezahlten Ertragsteuern	-92	-91

Turbon Konzern – Segmentberichterstattung

FÜR DIE ZEIT VOM 01. JANUAR BIS ZUM 30. JUNI 2026

		Turbon.E/E	Turbon.Con- sumables	Turbon.Services	Holding & Sonstige	Summe	Konzern
	1. Hj. 2026	9.203	11.576	3.804	51	24.635	24.635
Außenumsatz	1. Hj. 2025	14.454	8.352	3.623	19	26.448	26.448
Herstellungskosten des Umsatzes	1. Hj. 2026	-7.368	-9.655	-2.892	-72	-19.986	-19.986
	1. Hj. 2025	-11.720	-6.626	-2.406	-74	-20.826	-20.826
EBT	1. Hj. 2026	-207	707	383	-990	-107	-107
	1. Hj. 2025	-200	687	-91	-736	-340	-340
Abschreibungen	1. Hj. 2026	-391	-213	-255	-127	-987	-987
	1. Hj. 2025	-594	-317	-298	-196	-1.405	-1.405
Finanzaufwand	1. Hj. 2026	-23	-6	-19	-32	-79	-79
	1. Hj. 2025	-76	-10	-11	-63	-160	-160
Ertragsteuern	1. Hj. 2026	-92	0	0	0	-92	-92
	1. Hj. 2025	-245	0	-29	-1	-275	-275
Investitionen	1. Hj. 2026	341	777	145	384	1.647	1.647
	1. Hj. 2025	94	17	101	68	280	280
Langfristige Vermögenswerte	1. Hj. 2026	2.538	4.045	1.305	4.895	12.783	12.783
	1. Hj. 2025	6.645	2.732	2.993	4.709	17.079	17.079

INFORMATIONEN ÜBER GEOGRAFISCHE GEBIETE

	Europa		Nordamerika		Asien		Konzern	
	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025	01.01. - 30.06.2026	01.01. - 30.06.2025
Außenumsatz	10.278	16.124	2.702	1.867	11.655	8.457	24.635	26.448
Langfristige Vermögenswerte	7.373	13.016	1.317	1.316	4.092	2.747	12.783	17.079

Turbon AG

Zum Ludwigstal 14 - 16
45527 Hattingen

Telefon: +49 (0) 2324 977 234 0

<http://www.turbon.de>
E-Mail: info@turbon.de